

PRESSEMELDUNG

13. APRIL 2016 / 3 SEITEN + 1 SEITE SERVICE

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: START INS THEMENJAHR „WELT DER GÄRTEN“

Residenzschloss Ludwigsburg

Schloss Ludwigsburg und die „Welt der Gärten“. Start am Sonntag

Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg starten in ein neues Themenjahr: die „Welt der Gärten“ steht 2016 im Mittelpunkt. In Schloss Ludwigsburg wird das Themenjahr mit einem Barocken Sonntag mit viel Programm für die ganze Familie eröffnet: Am 17. April um 10 Uhr ist es soweit.

START INS THEMENJAHR AM 17.4. IM GANZEN LAND

„Die Welt der Gärten. Kostbarkeiten für alle Sinne“ heißt das Motto des Jahres in den historischen Gärten des Landes. Die Staatlichen Schlösser und Gärten haben einiges an grünen Schönheiten und an verschwiegenen Paradiesen zu bieten. Etwa den barocken Kosmos des gräflichen Gartens von Schloss Weikersheim, den Landschaftsgarten rings um das Lustschloss Favorite bei Rastatt, den grandiosen Schlossgarten von Schwetzingen – oder die als Ausflugsziel besonders beliebten Gärten rings um die Schlösser von Ludwigsburg. Insgesamt machen 18 Gärten beim Themenjahr 2016 „Welt der Gärten“ mit. „Wir konnten im letzten Jahr feststellen, dass die Idee, den Besuch in einem der Schlösser oder Klöster unter ein Motto zu stellen und damit zu einem neuen Erlebnis zu machen, gezündet hat“, erklärt Michael Hörrmann, der Geschäftsführer der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg. Die Resonanz auf das Schwerpunktprogramm habe das Besucherkonzept bestätigt. Das Themenjahr „Welt der Gärten“ knüpft an die guten Erfahrungen des „Barockjahres“ 2015 an. „In diesem Jahr setzen wir noch mehr auf sinnliche Erlebnisse und Genuss – das gehört zum Thema Gärten“, sagt Michael Hörrmann.

1/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2015 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

13. APRIL 2016 / 3 SEITEN + 1 SEITE SERVICE

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: START INS THEMENJAHR „WELT DER GÄRTEN“

GUTE KOOPERATION MIT DEM BLÜHENDEN BAROCK

In Ludwigsburg ist ein Kooperationspartner für das Gartenjahr zwingend: Das Blühende Barock als traditionsreichste Gartenschau des Landes ist mit dabei. Die Staatlichen Schlösser und Gärten verknüpfen in diesem Jahr Schlosshof und Garten ganz gezielt: Wie eine Allee aufgestellt, leiten Kübelpflanzen und Stelen mit Informationen über die historischen Gärten im Land im Schlosshof in Richtung BlüBa-Eingang. Im Gelände des Blühenden Barock weisen zwei Stelen auf die Spuren des historischen Schlossgartens hin. Und es gibt noch eine Neuerung im Programm: Zwei neue Sonderführungen der Staatlichen Schlösser und Gärten verbinden Schloss und Garten. „Damit wird in diesem Jahr auch der sehr guten Zusammenarbeit mit dem Team des Blühenden Barock Ausdruck verliehen“, freut sich Stephan Hurst, der Leiter der Schlossverwaltung Ludwigsburg.

KLÖTZLE-KUCHEN FÜR EINEN GUTEN ZWECK UND VIEL PROGRAMM

Der Start ins Gartenjahr wird um 10 Uhr am Sonntagmorgen sein – und er dient gleichzeitig einem guten Zweck: Stephan Hurst wird zusammen mit Marco Bissoli vom Café Schlosswache einen großen „Klötzle-Kuchen“ anschneiden, der von der aktuellen Lego-Ausstellung inspiriert ist. Die Stücke des knapp einen Quadratmeter großen Kuchens werden zugunsten des Kinder- und Jugendhospizes Ludwigsburg während des „Barocken Sonntags“ verkauft. Besonderes Schlosserlebnis: Den ganzen Tag über sind die Prunkräume ohne Führung zugänglich. Damen und Herren in Kostümen der Zeit begrüßen die Besucher in den Schlossräumen und erzählen aus ihrer Zeit. Für Kinder gibt’s vielfältige Angebote mit historischen Spielen.

HOCHKARÄTIGE FÜHRUNGEN IN DEN MUSEEN

Mit am Familiensonntag dabei sind auch wieder die Museen in Schloss Ludwigsburg mit ihren großartigen Schätzen. Das Besondere: An diesem Tag führen die Konservatorinnen, die fachkundigen Leiterinnen der Sammlungen des Landesmuseums Württemberg, in diesen Schatzkammern selbst. Für diese besonderen Führungen in den Museen empfiehlt die Schlossverwaltung unbedingt eine telefonische Anmeldung unter Tel. 07141.18 2004. Die Teilnahme kostet für

2/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2015 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

13. APRIL 2016 / 3 SEITEN + 1 SEITE SERVICE

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: START INS THEMENJAHR „WELT DER GÄRTEN“

Erwachsene 9,00 €, ermäßigt 4,50 €. Die Führungen mit Dr. Maaïke van Rijn im Modemuseum um 13.00 Uhr und 15.00 Uhr befassen sich mit „Farbe, Glitter und Spitze“. „Tafeln wie Herzog Carl Eugen“ ist das Thema der Rundgänge mit Dr. Katharina Küster-Heise im Keramikmuseum um 11.30 Uhr und 13.00 Uhr. In der Barockgalerie geht's um 10.30 Uhr und 12.00 Uhr um „Fürsten, Götter und Dämonen“.

BAROCKER SONNTAG MIT VIEL FAMILIENPROGRAMM

Ebenfalls auf dem Programm am Sonntag: Das Kinderreich ist geöffnet. Um 14.30 Uhr startet die neue Kinder- und Familienführung, die erst Anfang April ihre Premiere hatte. Und natürlich ist die beliebte Lego-Ausstellung geöffnet – eine gute Gelegenheit, einen Blick in die Welt der bunten Bausteine im Alten Hauptbau zu werfen. Bei gutem Wetter stellt der Marstall am Samstag und Sonntag Liegestühle zur Verfügung, in denen man die herrschaftliche Stimmung im mittleren Schlosshof genießen kann. Das Café Schlosswache bietet den großen „Klötzle-Kuchen“ und Kaffee im Schlosshof an.

START INS THEMENJAHR

Große Themen als Programmkonzept – das ist der neue Schlüssel, mit dem die Staatlichen Schlösser und Gärten die Portale der Monumente des Landes öffnen. Geschäftsführer Michael Hörrmann erklärt die Idee hinter dem Programmkonzept der Themenjahre: Es gehe darum, Bewusstsein für die großartigen authentischen Zeugnisse aus vergangenen Jahrhunderten zu wecken, die sich im Land erhalten haben. „Mit den Themenjahren verändern wir mit jeder Saison den Fokus auf unsere Schätze und bieten immer neue Zugänge und Erlebnisse“, fasst Dr. Karin Ehlers, bei den Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg als Projektleiterin für die Themenjahre zuständig, zusammen. Das Themenjahr wird begleitet von umfangreichen Informationsmaterialien und vor allem von einem neuen Zugang zum Internetportal: www.welt-der-gaerten2016.de lädt zu sinnlichen Entdeckungen in den grünen Paradiesen des Landes ein. Für alle, die mehr über die Schwerpunktthemen wissen wollen, hat der Staatsanzeiger-Verlag in

3/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2015 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

13. APRIL 2016 / 3 SEITEN + 1 SEITE SERVICE

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: START INS THEMENJAHR „WELT DER GÄRTEN“

Zusammenarbeit mit den Staatlichen Schlössern und Gärten ein Magazin aufgelegt. Hier finden sich die Themen aus den Monumenten des Landes wieder. Das Magazin „Welt der Gärten“, reich bebildert und mit 64 Seiten Umfang, gibt Tipps für Besuche im Land und ist an allen Schloss- und Klosterkassen der Staatlichen Schlösser und Gärten erhältlich.

SERVICE

Start ins Themenjahr „Welt der Gärten 2016. Barocker Sonntag am 17. April

ÖFFNUNGSZEITEN

10 bis 17 Uhr

TERMINE SONDERFÜHRUNGEN

10.30 Uhr und 12.00 Uhr · Von Fürsten, Göttern und Dämonen (Barockgalerie)

11 Uhr Führung mit der „Mätresse Amanda“

11.30 Uhr und 13.00 Uhr · Tafeln wie Herzog Carl Eugen (Keramikmuseum)

13.00 Uhr und 15.00 Uhr · Farbe, Glitter und Spitze (Modemuseum)

PREIS JE FÜHRUNG

Erwachsene 9,00 €, ermäßigt 4,50 €

Für alle Führungen wird Anmeldung unter Tel. 07141.18 2004 empfohlen.

KONTAKT UND INFORMATION

Residenzschloss Ludwigsburg

Schlossstraße 30

71634 Ludwigsburg

Telefon +49(0)71 41.18 20 04

info@schloss-ludwigsburg.de

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

WWW.SCHLOSS-LUDWIGSBURG.DE

4/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2015 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).